

Fraktion DIE LINKE  
Jens Thomas  
Dornburger Str. 56  
07743 Jena

Jena, den 14.09.2022

Stadtverwaltung Jena  
OB Dr. Thomas Nitzsche  
Am Anger 15  
07743 Jena

Anfrage an den Oberbürgermeister zur Stadtratssitzung am 14.09.2022

**Zur Präsenz eines Bundeswehr-Transportpanzers am Tag der Offenen Tür des Gefahrenabwehrzentrums am 28.08.22**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum dritten Mal öffnete das Gefahrenabwehrzentrum der Feuerwehr am 28.08.2022 seine Türen. 10.000 Besucherinnen und Besucher wurden gezählt, darunter sehr viele Familien mit Kindern. Während die Polizei augenscheinlich mit einem Motorrad vor Ort war, präsentierte sich die Bundeswehr mit einem Transportpanzer Fuchs. In der Pressemitteilung der Stadt Jena heißt es dazu: „Auch die Bundeswehr hat sich angesagt, um über aktuelle Aufgaben zu berichten – Technik zum Anfassen ist natürlich auch dabei.“

Dazu frage ich an:

1. Warum wurde die Bundeswehr in den Tag der Offenen Tür am Gefahrenabwehrzentrum einbezogen, ging die Initiative dazu von der Stadt oder der Bundeswehr aus?
2. Warum war die Bundeswehr mit einem Transportpanzer präsent; halten sie die Vorführung von Militärtechnik gerade gegenüber Kindern bei kommunalen Veranstaltungen für angebracht und angemessen?
3. War mit der Präsenz der Bundeswehr und des Panzers beim Tag der Offenen Tür des GAZ Werbung für die Bundeswehr und den Soldatenberuf beabsichtigt oder verbunden, findet dies Ihre Zustimmung?

Im Voraus vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Jens Thomas